
Vier Millionen Doppelkupplungsgetriebe aus Vrchlabi

Skoda hat im tschechischen Werk Vrchlabi das viermillionste Doppelkupplungsgetriebe des Typs DQ200 gebaut, das dort seit Oktober 2012 gefertigt wird. Knapp die Hälfte der Produktion dient dem Eigenbedarf, die andere Hälfte wird in Fahrzeugen anderer Marken des Volkswagen-Konzern eingebaut. Zu den größten Abnehmern zählen Produktionsstandorte in Deutschland (15 Prozent), in der Türkei (12 Prozent) und der Tschechischen Republik (10 Prozent) sowie in Großbritannien (7 Prozent), Israel (6 Prozent) und Polen (6 Prozent). Seit Ende 2020 arbeitet das Komponentenwerk als erster Standort des tschechischen Autoherstellers CO2-neutral. (aum)

Bilder zum Artikel



Coronakonform mit Schutzmaske: Im Skoda-Werk Vrchlabi wird das viermillionste Direktschaltgetriebe des Typs DQ200 gefeiert.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Skoda
